

Schwangerschaft = Zwangsurlaub??

Beitrag von „Anja82“ vom 12. März 2007 21:11

Das ist meines Wissens quatsch, weil der Embryo ja nur krank wird, wenn sich die Mutter infiziert, aber wenn man Antikörper besitzt, kommt es ja gar nicht zur Ansteckung, bzw, werden die "Feinde" ja sofort vernichtet.

Genaueres weiß ich dazu aber leider auch nicht, ich gehe davon aus, dass mein Arzt mich dann gewarnt hätte.

LG Anja

Edit: Schau mal hier

Zitat

Wiedererkrankung

Auch nach einer durchgemachten Windpockenerkrankung kann in seltenen Fällen eine erneute Ansteckung der Schwangeren beim Kind zu Hirnschädigungen und zu Embryopathie (Minderwuchs, psychomotorische Retardierung, narbige Hautveränderungen) führen, weshalb der Kontakt mit an Windpocken erkrankten Kindern vermieden werden sollte.

Quelle: <http://9monate.qualimed.de/windpocken.html>

Scheint also sehr unwahrscheinlich.

Woanders habe ich gelesen, dass auch wenn kein Schutz besteht, eine fetale Ansteckung sehr unwahrscheinlich ist.

LG Anja